



**Liebe Mitbürgerinnen
liebe Mitbürger,**

dem kundigen Leser ist aufgefallen, dass der Landsberger Hauptplatz immer wieder positiv in der Fachpresse Erwähnung findet. Mal ist die Beleuchtung und das moderne Erscheinungsbild Thema, woanders wird sich mit dem Entwicklungsprozess unter Bürgerbeteiligung beschäftigt.

Die Stadt Landsberg am Lech hat dann auch mit dem Umbau des Hauptplatzes an dem Landeswettbewerb „Modellhafte Stadt- und Ortssanierung / Lebensräume für die Bürger“ teilgenommen. Dass damit der Landespreis des Staatsministeriums gewonnen werden konnte, hat mich ganz besonders gefreut. Zu einem gelebten Prozess gehört auch, dass man nach einer Weile die bisherigen Maßnahmen evaluiert. Man schaut sich an, ob alles so eingetreten ist, wie geplant und ob alle Maßnahmen angenommen werden. Gerade durch die aktiven Rückmeldungen der Bürger wurden nach und nach kleine Änderungen umgesetzt: an den Bushaltestellen wurden Anpassungen vorgenommen, damit das Ein- und Aussteigen besser funktionieren kann. Die Regenablauffrinnen im Bereich der Bushaltestelle wurden noch einmal flacher gefräst, damit Bürgerinnen und Bürger mit Gehhilfen, Rollatoren oder Kinderwägen leichter die Straße queren können. Die Anregung aus dem Stadtrat wurde umgesetzt und so zusätzliche Schilder an der Karolinenbrücke und in der Neuen Bergstraße aufgestellt, die die Autofahrer auffordern, aus Rücksicht auf die anderen Verkehrsteilnehmer Tempo 20 zu fahren. Der Hauptplatz lebt dadurch, dass er nicht mehr vom Autoverkehr dominiert wird. Gerade an den sonnigen Tagen zeigt sich die neue Qualität des Hauptplatzes, denn es ist einfach schön in der Außenbestuhlung der Cafés und Restaurants das herrliche Ambiente zu genießen. Auch bei Veranstaltungen, wie dem Stadtfest oder dem Christkindlmarkt hat sich gezeigt, dass der Hauptplatz in seinem neuen Gewand viel Raum bietet und seine Eignung unter Beweis gestellt hat.

Das offen diskutierte Shared-Space-Konzept konnte nicht in letzter Konsequenz umgesetzt werden, da die Straßenverkehrsordnung dafür noch keine Möglichkeiten bietet. Jedoch hat sich in den vergangenen 15 Monaten gezeigt, dass sich die Verkehrsteilnehmer weitestgehend daran gewöhnt haben. Die Fußgänger und Radfahrer nähern sich selbstbewusster der Straße und viele Autofahrer zeigen im Gegenzug große Rücksicht, wenn jemand die Straße überqueren möchte. Mit der „Schee gmätllich!“-Aktion wird in den nächsten Wochen verstärkt um gegenseitigen Respekt auf dem Hauptplatz geworben. Die Aktion ist eine Kooperation der Stadt Landsberg am Lech mit den Stadtwerken und dem Einzelhandel. In den Geschäften erhalten die Kunden bei Ihren Einkäufen eine schön gestaltete und stabile Papiertüte mit dem aufgedruckten Logo der Aktion und dem Hinweis auf das Tempo 20 Fahrgebot. In der Tüte finden die Kunden Informationen zu den Stadtwerken, zum Hauptplatz und seinen Möglichkeiten, eine Postkarte und einem Parktoken für eine Stunde geschenkter Parkzeit in den Tiefgaragen. Mit den 10.000 Tüten und damit auch 10.000 Parktoken will man auch die Landkreisbürger zum Einkaufen in die Landsberger Innenstadt einladen.

In Verbindung mit den veränderten Parkgebühren beim oberirdischen Parken und in den Tiefgaragen und dem besonderen Sortiment des Landsberger Einzelhandels gibt es mehr als 10.000 gute Gründe, mal wieder in der Innenstadt Landsbergs zu flanieren, zu bummeln und zu shoppen. Ganz ohne Stress und Zeitdruck den Hauptplatz genießen – einfach „schee gmätllich“.

Ich freu mich auf Ihren Besuch.

Ihr

Mathias Neuner

Oberbürgermeister der Stadt Landsberg am Lech

Bürgerversammlung

Auch im Februar finden wieder Bürgerversammlungen statt: In Erpfting am 09.02.2015, Gasthaus „Zur Sonne“, Hauptstraße 51, Beginn: 19.30 Uhr.

Anträge können bis spätestens eine Woche vor der Bürgerversammlung schriftlich, per Fax (08191/128-59261) oder Email L_heinze@landsberg.de bei der Stadtverwaltung eingereicht werden.

Weitere Informationen zu den Bürgerversammlungen: www.landsberg.de



Gaudiwurm 2015



Der Faschingsumzug findet am Lumpigen Donnerstag, den 12. Februar 2015 statt. Teilnehmen werden insgesamt ca. 12 – 15 Wägen und zwischen 30 und 40 Fußgruppen.

Starten wird der Gaudiwurm um 13.30 Uhr am Schlüsselanger.

Die Stadtverwaltung hat am Lumpigen Donnerstag nur bis 12.00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen gibt es hier: www.landsberg.de

Innenstadt: Stadtmarketingaktion „Schee gmäatlich“ startet

Die Aktion wurde mit Unterstützung der Stadtwerke ins Leben gerufen, um für gegenseitige Rücksichtnahme und Respekt auf dem Hauptplatz zu werben. Sie ist zudem eine schöne Werbeaktion für Landsberg als Einkaufsstadt. Zusammen mit schönen, stabilen Papiertüten werden mit der Aktion Parkmünzen ausgegeben. Empfänger sind zunächst die Händler der Innenstadt, die diese Tüten als Einkaufsstützen an die Kundschaft weitergeben.

Interessierte Einzelhändler können über innenstadt@landsberg.de oder 08191/128-197 ihren Bedarf melden. Zunächst werden 100 Tüten je Händler ausgegeben.

[Weitere Informationen zur Aktion](#)



15. Lange Kunstnacht – Anmeldung ab sofort möglich



Auch in diesem Jahr wird in Landsberg am Lech wieder auf einmalige Art und Weise die Lust am Flanieren und Feiern mit Kunst verknüpft.

Die 15. Lange Kunstnacht findet am Samstag, den 19. September 2015 von 18.00 Uhr bis 23.00 Uhr statt. Interessierte Geschäfte und Künstler sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie auf www.landsberg.de.

Der Anmeldeschluss ist am 31. Mai 2015.

Der besondere Tipp:

Besuchen Sie uns doch auf [facebook](#)

Um sich aus dieser Mailingliste auszutragen, folgen Sie diesem [Link](#)

Herausgeber:
Stadt Landsberg am Lech
Oberbürgermeister Mathias Neuner
Katharinenstraße 1
86899 Landsberg am Lech